

## ***VOC flüchtige organische Verbindungen***

Flüchtige organische Verbindungen **VOC** (im Englischen Volatile Organic Compounds) wie z. B. Fluorchlorkohlenwasserstoffe FCKW waren u. a. die Ursache zum Abbau der **Ozonschicht**.

**Physikalisch betrachtet:** Alle Produkte wie z. B. Isoparaffin 175/195, deren Dampfdruck bei 20°C größer als 0,1 mbar (0,1 hPa; 0,01 kPa) ist, unterliegen der **VOC** Verordnung.

Nach Entdeckung der Ozonlöcher Ende der 1970-er Jahre am Südpol und der 1992-er Jahre am Nordpol strebte die EU die Verminderung der VOC an. Der Abbau der Ozonschicht hat negative Folgen für Mensch und Umwelt, da die Filterung der UV-Strahlung stark vermindert wird.

Die erste EU-Richtlinie 1999/13/EG hat zum Ziel, die **VOC**-Emissionen zu reduzieren, danach erfolgt die Richtlinie 2004/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 sowie die Änderung der Richtlinie 1999/13/EG.

Das **31. Bundes-Immissionsschutzgesetz BImSchG** ist die Kurzbezeichnung für das deutsche Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnlichen Vorgängen. Es trat am 01. November 2007 vollständig in Kraft.

Es gibt unterschiedliche Regelungen zu den **VOC** Richtlinien besonders in der Schweiz ([Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen \(VOCV\)](#)). Nachfolgend finden Sie einen Link; dort sind die einzelnen VOC Regelungen erläutert:  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Fl%C3%BCchtige\\_organische\\_Verbindingen](http://de.wikipedia.org/wiki/Fl%C3%BCchtige_organische_Verbindingen)

Bisher haben wir das Produkt **Isoparaffin** bei allen Pflegeprodukten wie z.B. in Ranysol, Simarflüssig Superglanzolan, Acrylan, Acrylan Spezial, Fenderlan, Harzolan, Superpfleger, Antiinsektolan, Dr. Keddo Politur und in Kratzolan eingesetzt.

Wir haben auf Isoparaffin vollständig verzichtet und einen Ersatz mit äquivalenten Eigenschaften gefunden. Die Produktion wird umgestellt, wir rechnen mit einer Übergangszeit von einigen Monaten und bitten Sie dies zu berücksichtigen. Nach der Umstellung sind sämtlich Produkte, außer Antifouling, VOC frei.

Ausführliche Infos finden Sie bei den folgenden Links:

<http://de.wikipedia.org/wiki/VOC-Abgabe>

<http://www.bafu.admin.ch/voc/index.html?lang=de>

[http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/richtlinie\\_emission.pdf](http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/richtlinie_emission.pdf)